



**Sensationserfolg für Yasmin Giger!**  
 Die 17-Jährige wird Schweizer Meisterin über 400 m und erfüllt die EM-Limite für Belgrad in 53,93 Sekunden. Seite 3

**«Werde ihren trockenen Humor vermissen»**  
 Silvia Züst geht nach 37 Jahren in der Finanzverwaltung in ihre wohlverdiente Pension. Seite 4

Stadt Amriswil



«geSTADTen Sie...»

AUS DEM STADTHAUS

## Ein Amris vor dem Wil – zum Glück!

«Welch aufwühlender Mittwochabend, als unsere Volleyballer gegen die Korsen aus Ajaccio um den Einzug ins Viertelfinale des CEV-Cup kämpften. 859 Fans waren in die Tellenfeld-Halle gekommen. Eine stattliche Zahl. Die Stadt identifiziert sich mit seinen Riesen.

Drei Punkte machten letztendlich den Unterschied aus zwischen dem vielleicht grössten Erfolg eines Schweizer Herren-Volleyballteams und einem noch grösseren Erfolg. Den Golden Set entschied das Team aus Frankreich mit 15:12 für sich und liess die Amriswiler mit einem weinenden wie auch einem lachenden Auge zurück.

Aber alle waren glücklich: Die Volleyballer von Ajaccio, weil sie mit einem blauen Auge davorkamen, die Amriswiler Fans, weil sie erneut eine Klasseleistung ihrer Volleyballer miterleben durften, die Jungs von Trainer Pavlicevic, weil sie ihre Fans und den Schweizer Volleyballverband stolz gemacht haben – und der bodenständige Vorstand von Volley Amriswil, weil er so nicht vor die knifflige Entscheidung gestellt wurde, wie denn die nächste Europa-Cup-Runde finanziert werden sollte. Der europäische Traum ging zu Ende, aber das Aufwachen war kein Schock.

Etwas weiter südwestlich hatten sie auch europäisch geträumt, finden sich nun aber in einem Alptraum wieder. Man nehme Amriswil und streiche davon Amris. Mit einem Präsidenten, der im Gegensatz zu Peter Kummer die Bodenhaftung verlor, der Geister rief, die Spieler verpflichtet hatten, welche in einem Monat einzeln viel mehr verdient haben, als Volley Amriswil für den Viertelfinal hätte aufbringen müssen.

Den Rückhalt ihrer Fans haben die Tschüteler aus der Äbtstade auch verloren. Beim letzten Spiel vor dem Ausstieg der türkischen Investoren kamen gerade noch 580 Personen ins Stadion, dessen Kapazität von 7000 noch hätte ausgebaut werden sollen. Gratis. Die Stadt Wil war skeptisch. Zurecht. Die Amriswiler bezahlen den Ausbau ihres «Stadions», der neuen Turnhalle, selber. Zum Glück.

Manuel Nagel

## «Das Veloroutennetz ist ein rollender Prozess»

**Auch wenn im Amriswiler Zentrum noch kein lokaler Veloweg ausgeschildert ist, befindet sich das Projekt Veloroutennetz auf einem guten Weg und kann kleine Erfolge verzeichnen.**

«Das Veloroutennetz Amriswil soll der Amriswiler Bevölkerung eine attraktive und sichere Infrastruktur bieten, damit sie auf dem Weg zur Schule, zur Arbeit oder zum Einkaufen möglichst gefahrenfrei unterwegs sein kann. Und es soll mit dem übergeordneten Netz der Velolandrouten verknüpft sein.» Was so – unterzeichnet vom Stadtrat – im Leitbild aus dem Jahr 2014 steht, hat nach wie vor Gültigkeit.

In den vergangenen drei Jahren hat das Projekt von der strategischen auf die operative Ebene gewechselt. Auch wenn die Stadt Amriswil bisher noch keine einzige Veloroute beschildert hat, ist dem Wohl der Velofahrer doch schon mehrfach Rechnung getragen worden. So bei der Umgestaltung der Weinfelder-/Arbonerstrasse mitsamt Kreisel Pentorama und Knoten St.Gallerstrasse. Oder im Falle der Bahnhofstrasse, wo sich zahlreiche Velobügel befinden. «Auch bei der bevorstehenden Sanierung des Mühlebach-Kreisels, welcher für Velofahrer eher gefährlich ist, machen wir uns beim Kanton für eine gute Lösung stark», sagt Stadträtin Daniela Di Nicola.

### Warten auf einen Entscheid zur Signalisation

«Die Umsetzung der Massnahmen ist ein rollender Prozess», hält Di Nicola fest. Und Rolf Scheurer von der Bauverwaltung, welcher ebenfalls der Arbeitsgruppe Veloroutennetz angehört, verweist auf die hohen Kosten, die jede bauliche Massnahme verursacht: «Wir können jetzt nicht einfach mehrere Velowege durch Amriswil bauen. Vielmehr geht es uns darum, bei jedem anstehenden Tiefbauprojekt auch an den Langsamverkehr zu denken.»

Dennoch hofft die Arbeitsgruppe Velowegnetz, bald die erste lokale Veloroute signalisieren zu können. «Ginge es nach uns, wäre eine bereits umgesetzt», sagt Daniela Di Nicola. Doch erhielt die Stadt Amriswil von kantonalen Tiefbauamt einen Negativbescheid zur geplanten Signalisation. «Der Kanton wünscht eine einheitliche Beschilderung für Velorouten, welche aber noch nicht definiert ist. Für uns macht es keinen



Sinn jetzt Markierungen und Beschilderungen anzubringen, um diese nach kurzer Zeit wieder ändern zu müssen.»

### Wieder ein Veloraum beim Bahnhof?

Im vergangenen Jahr wurde das Amriswiler Veloroutennetz sowohl in den Kantonalen Richtplan als auch in das Agglo-Programm aufgenommen. Es besteht somit berechtigte Hoffnung auf Unterstützungsgelder bei gewissen Bauvorhaben. So etwa im Falle des Amriswiler Bahnhofs, wo Teile der Bevölkerung wünschen, dass es wieder ein abschliessbares Velo-Hüsli gibt, also einen Raum, in dem Pendler ihr Fahrrad einstellen können – ganz ohne Angst vor Diebstahl oder Beschädigung. Roger Häni

Im Leitbild Veloroutennetz Amriswil sind folgende Punkte aufgeführt:

- **Führungsprinzip:** Der Veloverkehr soll – wo sinnvoll – von den übrigen Verkehrsträgern räumlich getrennt geführt werden. Wo eine räumliche Trennung der Wegführung nicht möglich oder wenig sinnvoll ist, soll das Prinzip der Koexistenz der Verkehrspartner angewandt werden.
- **Sicherheit:** Das Veloroutennetz soll möglichst konfliktfrei gestaltet sein und auch eine hohe Sicherheit bieten. Es soll den Ansprüchen der verschiedenen Nutzergruppen (Kinder, geübte Alltagsfahrer, Senioren, E-Bikes etc.) möglichst gerecht werden.
- **Attraktivität & Direktheit:** Das Velowegnetz soll direkte und zusammenhängende Verbindungen zwischen den wichtigsten öffentlichen Einrichtungen (z.B. Bahnhof, Schulen, Freizeiteinrichtungen etc.) zwischen Wohngebieten und Arbeitsstätten und dem Zentrum anbieten. Die Routen sollen durchgängig und hindernisarm geführt werden.
- **Unterhalt & Betrieb:** Das Routennetz soll mit leicht verständlichen Mitteln optisch in der Landschaft erkennbar sein. Der Zustand des Routennetzes soll regelmässig kontrolliert und gewartet werden. Die Nutzungsfrequenzen sollen regelmässig überprüft werden.
- **Abstellplätze:** Als Ergänzung des Veloroutennetzes sollen – soweit sinnvoll – genügend gut zugängliche, wettergeschützte und sichere Veloabstellplätze zur Verfügung stehen.

INSERATE AUS DER REGION

**Die Stadt sucht dein Foto!**  
 Unter dem Titel «Mis Amriswil» führt die Stadt Amriswil jetzt einen Fotowettbewerb durch. Die besten Aufnahmen kommen in den Amriswiler Kalender 2018. Bitte die Fotos in digitaler Form beim Kulturbeauftragten Andreas Müller einreichen: a.mueller@amriswil.ch  
 Teilnahmebedingungen: www.amriswil.ch  
 Einsendeschluss: 20. August 2017

**IHR PARTNER FÜR HAUSTECHNIK-SERVICES.**

WASSER, BAD, ENERGIE.

HE HAUSTECHNIK EUGSTER

www.haustechnik-eugster.ch  
 Arbon | Romanshorn | St.Gallen | Tel. 071 454 80 60

**Georges Bleiker.**  
 Im Dienste der Umwelt

8580 Hefenhofen Tel. 071 278 26 46

- Sonderabfälle und Metalle
- Muldenservice

www.georgesbleiker.ch

# Die Stadt kauft das Hotel Bahnhof

An der Amriswiler Gemeindeversammlung im Dezember zeigte Stadtrat Stefan Mayer (Ressort Raum-/Stadtentwicklung) auf, wie es rund um den Bahnhof in Zukunft aussehen könnte. Er kam dabei unter anderem auf den Bedarf eines Busbahnhofs zu sprechen, erwähnte aber auch die geplante bauliche Verdichtung des Bereichs südlich der Poststrasse. Es stehe fest, dass Amriswil nicht mehr nach aussen, sondern nur noch nach innen wachsen dürfe. «Wobei wir niemanden zwingen werden, sein Haus abzureissen und höher zu bauen.»

Was das Gebiet zwischen Post-, Bahnhof-, Tell- und Kirchstrasse betrifft, sind derzeit gleich drei Gestaltungspläne im Entstehen. Nach der «Alten Post» hat die Stadt Amriswil mit dem «Hotel Bahnhof» eine zweite Liegenschaft an der Post-

strasse erworben. Sie tätigte diesen Kauf über das Landkreditkonto – ein Instrument, welches der Behörde seit 1988 den relativ unbürokratischen Kauf von Grundstücken ermöglicht und im Jahr 2013 mittels Volksabstimmung bereinigt wurde.

## Wozu Gestaltungspläne?

Mit Gestaltungsplänen werden Vorgaben für die Erschliessung von Bauland oder die bauliche Verdichtung von Arealen bezweckt. Sie dienen auch dazu, die Einpassung von Bauten und Anlagen ins Orts- oder Landschaftsbild zu verbessern. Mit Gestaltungsplänen kann von den Vorschriften des Baureglements abgewichen werden (z.B. was die Bauhöhe betrifft), um eine planerisch bessere Lösung zu erreichen. Sie umfassen deshalb immer mehrere Grundstücke.

Schon mehrfach konnte die Stadt Amriswil via Landkreditkonto Bauland erwerben, um es später an Bauland-Interessenten zu verkaufen oder im Baurecht abzugeben. Die Stadt konnte dabei ansehnliche Gewinne erzielen, welche mitgeholfen haben, zahlreiche öffentliche Projekte zu finanzieren.

Ein vorteilhaftes Geschäft beziehungsweise eine attraktive Überbauung an zentraler Lage erhofft sich der Stadtrat mit Blick in die Zukunft auch für das Gebiet südlich des Bahnhofs. Der Kauf des «Hotels Bahnhof» (wie auch der «Alten Post») ist deshalb strategischer Art. «Wie so oft beim Erwerb von Liegenschaften waren auch in diesem Fall zahlreiche Gespräche nötig. Wir sind froh, dass der Kauf nun unter Dach und Fach ist», sagt Stadtpräsident Martin Salvisberg. (RH)

## INSERATE AUS DER REGION

# Mit TCMswiss Schmerzen lindern

**Für viele Menschen sind sie trauriger Alltag: Schmerzen. Diese beeinträchtigen die Lebensqualität und schlagen auf die Stimmung. Die Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) kennt Wege, Schmerzen nachhaltig zu lindern. Natürlich und ohne Nebenwirkungen.**

Schmerzpatienten wirken auf Aussenstehende oft gesund. Die Schmerzen sind unsichtbar und können nicht immer klar auf eine physische Ursache



Xiaoling CHEN, TCM-Therapeutin, Praxis Romanshorn

zurückgeführt werden. Reagiert das Umfeld mit Unverständnis, bedeutet das für die Betroffenen zusätzliches Leid. Schmerzpatienten ziehen sich deshalb oft aus dem sozialen Leben zurück. Depressive Verstimmungen können die Folge sein. Eine Situation, die für die Betroffenen wie auch für ihr Umfeld zur Belastung werden kann.

## Schmerzen, ein Kreislauf

Am Anfang einer «Schmerzesgeschichte» stehen oft Rückenschmerzen (z.B. Bandscheibenvorfall), rheumatische Schmerzen (z.B. Arthritis), degenerative Schmerzen (z.B. Arthrose) oder Kopfschmerzen wie etwa Migräne. Aber auch psychische Probleme können sich im Körper als Schmerzen äussern. Dauert ein Schmerz länger als sechs Monate an, sprechen wir von einer Chronifizierung. Schmerzbedingte Fehlhaltungen führen dann nicht selten zu neuen Schmerzen. Hier gilt es zu handeln, bevor ein unheilbarer Kreislauf beginnt.

## Wege zurück zur Lebensfreude

Für Betroffene entwickeln sich die Schmerzen nicht selten zum Lebensmittelpunkt. Operationen und Medikamente helfen oft nur bedingt. Bei vielen Medikamenten drohen zudem Nebenwirkungen und es können Abhängigkeiten entstehen. Ganz ohne unerwünschte Effekte wirkt die Traditionelle Chinesische Medizin (TCM). Sie kennt bewährte Mittel und Wege Schmerzen nachhaltig zu lindern. Die TCM geht dabei einen ganzheitlichen Weg – und behandelt den Menschen als untrennbare Einheit aus Körper und Geist. Bei Schmerzpatienten ist das besonders zentral. Alle Anwendungen von TCMswiss wirken darum auf mehreren Ebenen: Sie zielen einerseits direkt auf den Schmerz und seine Ursachen – gleichzeitig stärken sie aber auch das ganze System, den ganzen Menschen. So können sich Schmerzen lösen und die Lebensfreude kehrt zurück. Oft schon nach acht bis zwölf Behandlungen.

**Akupunktur  
Kräutertherapie  
Schröpfen  
Tuina-Massage**

Praxis Romanshorn  
Bahnhofstrasse 3  
8590 Romanshorn  
071 777 18 18  
www.tcmswiss.ch

**TCMswiss®**  
Gesund sein. Gesund bleiben.



## saisonal & regional

Heute:

### Chinakohl nudeln mit Lachs

Die Nudeln in reichlich Salzwasser nach Packungsangabe bissfest kochen, den Chinakohl waschen, putzen und in 2x2 cm grosse Stücke schneiden. 1-2 Minuten vor Ende der Garzeit zu den Nudeln geben und bis zum Schluss mitgaren.

Inzwischen Schalotten und Knoblauch schälen, in kleine Würfel schneiden und in der Bratbutter andünsten. Rahm und Bouillon dazu giessen und bei starker Hitze offen 5 Min. köcheln lassen. Den Lachs in Streifen schneiden und in die Sauce geben. Mit Salz, Pfeffer und Zitronensaft würzen. Die Chinakohl-Nudeln abgiessen, kurz abtropfen lassen, untermischen und alles 2-3 Minuten erhitzen.

Kräuter begeben und sofort servieren.

#### Einkaufsliste (für ca. 4 Pers.)

- 400 g Tagliatelle
- 400 g Chinakohl
- 3 Schalotten
- 1 Knoblauchzehe
- 1 EL Bratbutter
- 3 dl Rahm
- 125 ml Bouillon
- 200 g Räucherlachs
- Pfeffer
- 1-2 TL Zitronensaft
- Petersilie oder Kresse

**Bischof**  
Spinnen-Abwehr

Erfahren Sie mehr unter  
[www.bischofhauswartung.ch/spezial-service/spinnen](http://www.bischofhauswartung.ch/spezial-service/spinnen)  
Telefon 071 461 24 76



**Erreichen Sie mehr!**

Für nur 290 Franken erreichen Sie hier  
6'600 Amriswiler Haushalte.

Mehr Infos unter: [www.stroebele.ch/amriswilaktuell](http://www.stroebele.ch/amriswilaktuell)

**Thurgau**  
BBZ Arenenberg



**Energiestadt Amriswil**  
Leben mit Kultur

# Yasmin Giger lässt Favoritinnen stehen!

**Yasmin Giger** gilt als eines der **grössten Talente** der Schweizer Leichtathletik und ist die **schnellste U20-Athletin in Europa** über 400 m. **Letztes Wochenende wurde die 17-Jährige von Amriswil Athletics Schweizer Leichtathletik-Hallenmeisterin. Gestoppt wurde sie mit einer Zeit von 53,93 Sekunden. Damit erfüllte sie auch gleich die Limite für die Hallen-Europameisterschaften in Belgrad.**

Der Frauenfinal über 400 m war das verrückteste Rennen des ganzen Wochenendes. Nach der ersten Runde lagen vier Läuferinnen praktisch gleichauf. Favoritin und amtierende Halleneuropameisterin über 800m, Selina Büchel (KTV Bütschwil), setzte sich vor Vanessa Zimmermann (LC Zürich) an die Spitze. Doch in der Schlusskurve griff Yasmin Giger an, überspürte diese beiden Läuferinnen und lief mit erhobenen Händen ins Ziel ein. Mit 53,93 Sekunden unterbot sie die Limite für die Hallen-EM und verbesserte ihren eigenen Schweizer U20-Rekord um mehr als eine Sekunde.

Die Thurgauerin Yasmin Giger ist eine aufgestellte und sympathische Sportlerin, die mit ihren zahlreichen Auszeichnungen dennoch auf dem Boden geblieben ist. Die Stärken der Mehrkämpferin liegen ganz besonders in ihrer Vielseitigkeit.



Bild: Jörg Gyggi

## Was sagen Sie zu dieser tollen Zeit?

**Giger:** Mein Bruder hat mir vor dem Start gesagt, dass ich nichts zu verlieren hätte. Ich solle den Lauf einfach nur geniessen. Wie schon Anita Weyermann sagte: «Gring ache u seckle», konnte ich dann im Final das Unmögliche möglich machen. Ich war am Ende von meiner Leistung selber überrascht.

## Sie sind als Mehrkämpferin in unterschiedlichen Disziplinen sehr stark, was aussergewöhnlich ist. Haben Sie eine Lieblingsdisziplin?

**Giger:** Eigentlich mache ich alles gerne, denn jede Disziplin hat ihre eigenen Reize. Trotzdem ist es auf eine Art und Weise immer das Gleiche: Das Wichtigste ist einfach, Freude am Sport zu haben, um diese Vielfalt überhaupt beibehalten zu können. Ausserdem war es für mich eine grosse Ehre, Selina Büchel letztes Wochenende überholt zu haben. Ich weiss aber bis heute nicht, wie ich das geschafft habe.

## Bleibt Ihnen neben dem Sport auch Zeit für anderes?

**Giger:** Ja, selbstverständlich. Zurzeit absolviere ich das SBW Sport-KV in Kreuzlingen. Neben dem Sport ist mir meine Familie am wichtigsten. Letztendlich stehen alle hinter mir, unterstützen mich – egal, ob ich verletzt bin oder nicht – und geben mir den nötigen Rückhalt. Wie alle 17-Jährigen, gehe ich auch gerne mit Kolleginnen und Kollegen in den Ausgänger, beispielsweise ins Kino.

«**M**it einer solchen Zeit hätte ich niemals gerechnet.»

## Wie geht es nun weiter?

**Giger:** Für mich war es von grosser Bedeutung, neben der Halleneuropameisterin Selina Büchel laufen zu dürfen. Mein wichtigstes Ziel ist es aber, gesund zu bleiben und weiterhin viel Freude am Sport zu haben. Ich schaue von Wettkampf zu Wettkampf. Wenn die ganze Euphorie wieder etwas verflogen ist, werde ich mich dann entscheiden, ob ich an der Hallen-EM im März in Belgrad teilnehmen werde.

Interview: Barbara Langenegger

## Frau Giger, hätten Sie vor dem Wettkampf mit einem Sieg gerechnet?

**Yasmin Giger:** Nein, als eine der jüngsten 400-m-Finalistinnen habe ich nicht mit einem Sieg gerechnet. Ich wollte einfach mein Bestes geben und realisierte anfänglich gar nicht, dass ich alle überholt hatte! Dann erfuhr ich vom Speaker, dass ich sogar die EM-Limite erfüllt habe. Es ist einfach unglaublich!

## Bekamen Sie vor dem 400-m-Final-Lauf Tipps von Ihrem Trainer?

**Giger:** Eigentlich keine, nur, dass ich das Rennen einfach geniessen solle. Die amtierende Halleneuropameisterin Selina Büchel war ja klare Favoritin. Ein Vorteil für mich war, dass ich ohne grossen Druck in dieser Kategorie starten konnte. So musste ich einfach mein Bestes abrufen. Das könnte den Unterschied ausgemacht haben.

REGIO ENERGIE AMRISWIL

## Amriswiler Solarstrom

Mit zunehmender Anzahl **Photovoltaikanlagen** in Amriswil wird immer mehr **Solarstrom** produziert und somit auch ins **Verteilnetz der Regio Energie Amriswil (REA)** eingespeist.

Dezentrale Produktion von erneuerbarer Energie gewinnt auch in Amriswil immer mehr an Bedeutung. Diese erfolgt im Versorgungsgebiet der REA vorwiegend von Photovoltaikanlagen, die auf Wohn-, Gewerbe- oder Industriegebäuden installiert sind. Elektrische Energie wird somit lokal produziert und verbraucht. Ein Vorteil, im Gegensatz zur zentralen Einspeisung, liegt in der Minimierung von Transformations- und Leitungsverlusten der elektrischen Energie von Mittelspannung in Niederspannung. Hingegen bleibt die unregelmässige Produktion (Stochastik) von Solarstrom infolge Witterung, Jahres- und Tageszeit für eine Verteilnetzbetreiberin wie die REA eine Herausforderung, weil die «fehlende» Energie auf dem Markt beschafft werden muss.

### Photovoltaikanlagen in Amriswil

In Amriswil sind, mit Stand Ende 2016, 118 Photovoltaikanlagen (PV-Anlagen) in Betrieb. Die Gesamtleistung aller Anlagen beträgt 4460 kWp (Kilowattpeak). Mit kWp bezeichnet man die von Solarmodulen abgegebene elektrische Leistung. Die Solarstromgewinnung ist stark abhängig von der maximalen Sonneneinstrahlung und der Temperatur. Deshalb wird die Maximalleistung selten erreicht. Die Sonnenscheindauer im Jahr 2016 lag mit 1816 Stunden 7,5 Prozent unter dem Wert von 2015 (Messwerte Güttingen). Trotz der tieferen Sonnenscheindauer wurde 2016 über 3 083 000 kWh Solarstrom ins Netz der REA eingespeist, was leicht über dem Vorjahreswert liegt. Mit einer Kilowattstunde kann eine Person zirka eine Stunde Staubsauger oder ungefähr 100 km mit dem Elektrovelo zurücklegen.

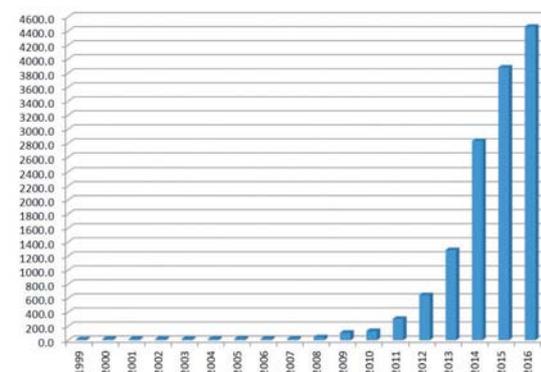
### Systematische Rückerstattung

Verteilnetzbetreiber wie die REA sind nach dem Energiegesetz verpflichtet, erneuerbare Energie in einer für das Netz geeigneten Form abzunehmen und zu vergüten.

Die Vergütung nach der geltenden Energieverordnung richtet sich nach marktorientierten Bezugspreisen für gleichwertige Energie. Gemäss Verfügung der ElCom (Elektrizitätskommission) und dem Bundesgerichtsentscheid von 2016 müssen die Vergütung der physischen Energie und die Entschädigung für den ökologischen Mehrwert (Stromqualität mit Herkunftsnachweis) getrennt erfolgen.

Andrea Haering

### Total installierte Leistung in kWp der Photovoltaikanlagen in Amriswil



Markante Steigerung der Kilowattpeaks in den letzten Jahren.



Stadt Amriswil

## Steuererklärung

**für junge Erwachsene**  
(Jahrgänge 1996 und 1998)

**Termin auf Voranmeldung bis Ende März**

Mitarbeiter des Steueramtes helfen Ihnen beim Ausfüllen der Steuererklärung und stehen für Fragen und Auskünfte zur Verfügung.

Mitbringen (je nach Ausbildung/Tätigkeit):

- Steuerklärungs-Formulare 2016
- Lohnausweis(e) 2016
- Kopie Lehrvertrag
- Studien- oder Schulbestätigung
- Bankkonto-Abschlüsse per 31.12.2016
- Krankenkassen-Police (Betrag Prämie)

Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte während den Büro-Öffnungszeiten an das Steueramt Amriswil, Tel. 071 414 11 15, steueramt@amriswil.ch.

Nützliches Steuerwissen für Jugendliche und Tipps zum Ausfüllen der Steuererklärung finden Sie auch auf der folgenden Website:

[www.steuern-easy.ch](http://www.steuern-easy.ch)

Steueramt Amriswil

## LEICHTATHLETIK

## Silber im Stabhochsprung

Bei den Schweizer Leichtathletik Hallenmeisterschaften überraschte der Mehrkampf-Schweizermeister und U23-Schweizer-Rekordhalter Andri Oberholzer (Amriswil-Athletics) die Spezialisten im Stabhochsprung und gewann mit 4,93 m hinter dem überragenden Dominik Alberto (LC Zürich) die Silbermedaille. Mit dieser Höhe verbessert er den seit 1991 von seinem Schulleiter Mirko Spada gehaltenen Thurgauer Rekord um 5 cm. Andri beendet damit eine äusserst erfolgreiche Hallensaison in der er sich als Mehrkämpfer in die Top 30 der Welt vorgearbeitet hat und kann sich zuversichtlich auf die Freiluftsaison vorbereiten mit den U23-Europameisterschaften als Höhepunkt.



Bild: Anshin

## Eine Ära geht zu Ende

Nach mehr als **37 Jahren** geht **Silvia Züst** (rechts im Bild), Mitarbeiterin **Finanzbuchhaltung**, in **Pension**. «Ich werde ihren trockenen Humor vermissen», verrät ihre langjährige Weggefährtin **Esther Schwarz**, **Leiterin Sozialversicherungsdienste** (links). Ein Rückblick.

Aus den ehemaligen Ortsgemeinden Amriswil, Biessenhofen, Oberaach und Rächlisberg-Hagenwil wurde 1979 die neue Einheitsgemeinde Amriswil. Just ein Jahr später trat die Freidorferin Silvia Züst ihre Stelle im zentralen Rechnungswesen (der heutigen Finanzverwaltung) an. Amriswil zählte damals weniger als 10 000 Einwohner. Damaliger Gemeindeammann war Ernst Bühler. Ebenfalls zu dieser Zeit wurde der «gefährlichste Platz im Thurgau» – der Marktplatz – vom Durchgangsverkehr befreit und 1983 mit einem Volksfest eingeweiht.

## Sprung in die digitale Welt

Silvia Züst arbeitete in den 80er-Jahren noch an einem sogenannten Magnetknoten-Computer (SW-Bild) und schaffte mit ihrer ausdauernden und flexiblen Arbeitsweise den Technologiesprung bis zum (fast) papierlosen Büro. Sie erfasste Daten in der Buchführung, kontrollierte die Belege und wirkte bei der Erstellung von Bilanzen und Abschlüssen mit. Ausserdem übernahm sie die Buchhaltungsarbeiten des APZ, der Sozialen Dienste, der Bibliothek, um nur einige Wenige zu nennen. Ihre Nachfolgerin Ayse Dagli hat die Stelle bereits übernommen und konnte entsprechend eingearbeitet werden. An dieser Stelle möchte sich die Stadtverwaltung für Silvia Züsts engagierte und gute Mitarbeit während all der Jahre nochmals ganz herzlich bedanken. Die Verabschiedung findet kommenden Montag statt. (BL)



Bild: Pfl

## AUS DEM STADTHAUS

## Gratulation

Diese Woche dürfen Geburtstag oder Hochzeitstag feiern:

25. Februar: Silvia und Walter Züst, Goldene Hochzeit, Kutschenweg 11, 8580 Amriswil

25. Februar: Katharina und Hans Zürcher, Goldene Hochzeit, Weidwiesenstrasse 13, 8580 Amriswil

25. Februar: Frieda und Werner Seiler, Goldene Hochzeit, Bahnhofstrasse 35, 8580 Amriswil

28. Februar: Margrit Hasler-Bötsch, 92 Jahre, Leimatstrasse 10, 8580 Amriswil

2. März: Paulina und Christoph Schäfges, Diamantene Hochzeit, Poststrasse 43, 8580 Amriswil

2. März: Elisabeth Studer-Barth, 96 Jahre, Nordstrasse 18, 8580 Amriswil

3. März: Rösle Roth, 92 Jahre, Heimstrasse 15, 8580 Amriswil

Allen Jubilaren herzliche Gratulation und alles Gute!

## AMT FÜR WIRTSCHAFT UND ARBEIT

## Bei Arbeitslosigkeit neu direkt zum RAV

Ab 1. März 2017 erfolgt die Anmeldung zum Bezug von Arbeitslosentageldern direkt beim Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum RAV. Der bisherige erste Gang zu den Sozialversicherungsdiensten im Amriswiler Stadthaus fällt also weg. Mit der Neuerung sollen die Stellensuchenden schneller erfasst werden.

Für die Anmeldung sind folgende Unterlagen mitzunehmen:

- Antrag auf Arbeitslosenentschädigung (komplett ausgefüllt)
- Krankenversicherungskarte (oder AHV-Ausweis)
- Kopie des Ausländerausweises bei ausländischen Staatsangehörigen
- Kopie des letzten Arbeitsvertrages und der Kündigung
- Bewerbungen während der Kündigungsfrist
- Bewerbungsdossier (Lebenslauf, Arbeitszeugnisse, Diplome etc.) auf einem USB-Stick
- Bei Krankheit eine Kopie des Arztzeugnisses

In Amriswil befindet sich das RAV an der Egelmoosstrasse 3. Das RAV Amriswil ist wie folgt geöffnet: Montag bis Donnerstag, 8 bis 12 Uhr und 13.30 bis 17 Uhr, Freitag, 8 bis 12 Uhr und 13.30 bis 16.30 Uhr. Am Mittwochnachmittag sind nur Termine nach Vereinbarung möglich.

Weitere Informationen: [www.awa.tg.ch](http://www.awa.tg.ch) und [www.treffpunkt-arbeit.ch](http://www.treffpunkt-arbeit.ch)

## PUBLIREPORTAGE

## Treffpunkt für Wohnen und die Generation 50plus

Vom **3. bis 5. März** wird **Weinfeld** wiederum zum beliebten Treffpunkt für all diejenigen, die ihr eigenes Zuhause gestalten und verschönern wollen. Parallel zur «inhaus» findet die neue Messe «die50plus» für Personen in der zweiten Lebenshälfte statt. An den beiden Veranstaltungen können sich Besuchende mit allen Sinnen informieren und viel Neues entdecken.



«inhaus» – die Ostschweizer Messe für Wohnen, Haus und Garten

An der «inhaus» finden Besuchende das Neueste, Beste und Trendigste aus den Bereichen Wohnen, Haus und Garten. Getreu dem Messe-Motto «Wo man sich informiert, bevor man investiert» mit einem reichhaltigen und spannenden Mix von Ausstellern sowie interessanten Vorträgen.

**NEU!** «die50plus» – die Ostschweizer Messe für die Generation 50plus ist genau auf die Bedürfnisse dieser Altersgruppe abgestimmt. Interessante Aussteller, ein breites Rahmenprogramm mit über 55 Vorträgen und Mitmachmöglichkeiten bieten den Besuchern eine attraktive Informations- und Erlebnis-Plattform.

Ein Besuch lohnt sich gleich doppelt!

Mit nur einem Ticket können die Besucher beide Messen erleben und von der Vielfalt profitieren.

## Öffnungszeiten und Eintritt

Freitag 14 – 20 Uhr

Samstag 10 – 18 Uhr

Sonntag 10 – 17 Uhr

Erwachsene

CHF 9.–

AHV/IV, Schüler

mit Ausweis

CHF 7.–

Kinder bis 16 Jahre

gratis

## AMRISWILER FASNACHT

## Marktplatz wird «eingeheizt»!

Die **Glöggli Clique Amriswil** organisiert am **3. März 2017** bereits zum achten Mal das beliebte **Openair-Konzert «GlöggliAir»**. **Acht Guggen und die Gastgeber heizen auf dem Amriswiler Marktplatz ein.**

Das «GlöggliAir» hat sich in den letzten Jahren von einem kleinen Konzert unter freiem Himmel zu einem beliebten Guggen-Openair gemausert. Auch in diesem Jahr präsentiert die Glöggli Clique ein hochkarätiges Programm.

Den Auftakt um 19 Uhr macht erneut die Glöggli Clique Amriswil zusammen mit den Mini-Glögglis, den wohl kleinsten Guggern in der Region. Danach sorgen die Gassächlöpfer Gossau, die Häxschränzer Gebenstorf AG, die Henauer Gugger, die Marktplatzpfeuser Amriswil, die Moschtoniker Wittenbach, die Romis Näbel Horner aus Romanshorn, die Rüsselgugge Müllheim und Sauknapp Herisau für Stimmung. Den Abschluss machen, wie gewohnt, wieder die Gastgeber.



Bild: Pfl

## Guggenfest für Gross und Klein

Das «GlöggliAir» ist ein Anlass für alle. «Wir wollen besonders Familien mit Kindern die Möglichkeit geben, uns zu einer christlichen Zeit live zu sehen», so Widmer. Dieses Ziel konnte in den letzten Jahren mehr als erreicht werden. Die Bevölkerung aus Amriswil und Umgebung ist jeweils in Scharen auf den Marktplatz geströmt. Und der Glöggli-Präsident freut sich: «Es ist schön, dass sich das «GlöggliAir» in der Fülle von Faschnachtsanlässen etablieren konnte und wir freuen uns auch dieses Jahr wieder auf viele Besucher.»

Auch kulinarisch haben die Glögglis einiges zu bieten. Neben leckeren Würsten gibt es wieder das feine Mah-Meh sowie auch etwas Süßes zum Dessert. Die Festwirtschaft samt Kaffeebar öffnet um 18 Uhr. Die Guggenkonzerne starten um 19 Uhr.

Weitere Informationen zum Anlass gibt es auf [gloegglinet.ch](http://gloegglinet.ch) sowie auf [facebook.com/gloeggliclique](https://www.facebook.com/gloeggliclique).

## STADT UND LAND



David Lang beherrscht das Schweizer Dialekt-Lied ebenso wie das Chanson.

**Löwe im Salon – Der singende Poet**

Am Freitag, 3. März, 20 Uhr, präsentiert der singende Poet David Lang sein neues, vielseitiges Soloprogramm im Kulturforum.

Mit einem fulminanten Feuerwerk an kraftvoller Musik und geschliffenen Texten macht er sich auf den Weg durch Deutschland und die Schweiz. Ob im Humor oder in der Wehmut, es ist wie es ist und es kommt wie es kommt. Schweizer Dialekt, gesungen mit samtweicher Stimme, französische Chanson-Tradition mit klassisch gefärbtem Klang, deutsche Poesie mit Kraft und Anmut vorgelesen.

David Langs Programm ist facettenreich. Der Thurgauer Musiker und Komponist ist ein begnadeter Sänger und lässt seinen feinen Humor charmant in den Abend mit einfließen. Dabei unterstützt und begleitet er sich selber virtuos am Klavier. Das Leben hat tausend Gesichter – «Löwe im Salon» zeigt eine wilde Auswahl davon. Wer hinhört und sich gerne mitnehmen lässt auf die Reise zur Magie von Musik und Wort, wird einen erfüllten Konzertabend erleben.

Eintritt: 25 Franken, Türöffnung ab 19.30 Uhr. Weitere Informationen und Reservationen unter [www.davidlang.ch](http://www.davidlang.ch).

**Stage 8580: Motorbreath ...**

Morgen Samstag, 25. Februar, 21 Uhr, rockt Motorbreath das Stage 8580. Mit 110 Millionen verkauften Tonträgern ist Metallica sicherlich die erfolgreichste Metal Band überhaupt. Sie in ihrem Sound und ihrer Show zu imitieren, ist sicherlich eine der schwersten Aufgaben, der sich eine Tribute Band stellen kann. Und dies scheinen die Jungs von Motorbreath bravurös zu meistern. Eintritt: 14 Franken. Mehr Informationen mit Videos und Hörproben unter [www.motorbreath.ch](http://www.motorbreath.ch).

**... und The Full Metal Jacket Night**

Am Freitag, 3. März, 21 Uhr, rocken gleich drei Metal-Gruppen das Stage 8580. Zuerst präsentieren Angry Again kraftvollen und groovenden Metal. Anschliessend folgen Bitterness mit Trash Metal und Death Metal. Zu guter Letzt spielt die Band Mycelia Progressive Deathcore. Eintritt: 15 Franken.

**... sowie Chris K. King**

BB King war sein Vorbild, heute macht Chris K. King längst «sein eigenes Ding». Mit seinem modernen Blues Rock trifft er den Nerv einer Zeit, die genug von Pop aus der Konserve hat. Seine Musik ist ehrlich und laut. Wer ihn und seine grossartige Band live sieht, wippt auch noch Stunden später mit dem Kopf. Er klingt wie eine Neuinterpretation von Jimi Hendrix und Stevie Ray Vaughan, erinnert an verrauchte Rock'n'Roll-Bars und ein wildes Tourleben. Zu sehen am Samstag, 4. März, 21 Uhr, im Stage 8580. Eintritt: 15 Fran-

ken. Mehr Informationen mit Videos und Hörproben unter [www.chris-k-king.com](http://www.chris-k-king.com).

**Theater mit beschränkter Hoffnung**

Das Theater mit beschränkter Hoffnung, kurz: TmbH, spielt Improvisations-Theater im Kulturforum. Nach einem phänomenal besuchten Auftakt am 8. Oktober und einem tobendem Publikum bei der zweiten Show am 3. Dezember geht es jetzt am Samstag, 4. März, 20 Uhr, im Kulturforum weiter. Die Truppe entwickelt «musikalische Einwüfe» sowie unglaubliche Geschichten und sorgt beim Publikum immer wieder für eine Mischung aus ungläubigem Staunen und hysterischen Lachanfällen.

Eintritt: 35 Franken / 25 Franken. Vorverkauf: per Mail unter [vvk\\_1@tmbh.com](mailto:vvk_1@tmbh.com). Mehr Informationen unter [www.tmbh.com](http://www.tmbh.com).

**Hugo reist um die Welt**

Kommenden Sonntag, 26. Februar, findet um 15 und 17 Uhr im Rahmen der Amriswiler Konzerte ein Konzert für Kinder im Kirchgemeindehaus Amriswil statt. Die Jugendmusikschule Amriswil präsentiert die mit viel Musik umrahmte Geschichte des kleinen Hundes Hugo auf Weltreise. Die bekannte Märchen-erzählerin Françoise Podolski erzählt die Geschichte und Schülerinnen und Schüler der Jugendmusikschule lassen die Geschichte musikalisch erklingen. Ein Musikmärchen für Kinder ab 4 Jahren. Der Eintritt zum Konzert ist frei. Kollekte.

**Lesestunde für Kinder**

Morgen Samstag, 25. Februar, von 14 bis 17 Uhr, findet im Eltern-Kind-Zentrum an der Weinfelderstrasse 38 eine weitere Lesestunde für Kinder statt. Organisatorinnen sind die Kulturvermittlerinnen der Integrationsstelle Amriswil. Es werden Geschichten für Kinder in der Muttersprache ihrer Eltern vorgelesen. Diesmal stehen folgende Sprachen auf dem Programm: Italienisch (14.30 Uhr), Englisch (15 Uhr), Schweizerdeutsch (15.30 Uhr), Portugiesisch (16 Uhr). Die Geschichten eignen



Rock trifft Pop, Soul trifft Funk, auch mal kombiniert – das ist Loom.

sich für Kinder ab 4 Jahren. Der Eintritt ist frei und es braucht keine Anmeldung.

**Ökumenische Chinderchile**

Am Samstag, 4. März, 9.30 Uhr, wird in der evangelischen Kirche «Ökumenische Chinderchile» gefeiert. Erzählt wird die Geschichte von Elmar, dem bunten Elefanten, der so ganz anders war als alle anderen. Die Kinder hören, was passierte, als Elmar sich eines Tages entschloss, so grau zu werden wie der Rest der Elefantenherde. Zu dieser Feier gehören erneut Lieder, Gebete und ein Bhaltis. Das Team freut sich, viele Kinder im Vorschulalter mit ihren Begleitpersonen zu begrüssen.

**Umstieg auf Windows 10**

In diesem Kurs lernen die Kursteilnehmenden die wichtigsten Neuerungen von Windows 10 auf einen Blick kennen. Sie nehmen persönliche Einstellungen vor und passen die Ansicht des Explorers an und lernen mit Bibliotheken, Favoriten, nützlichen Apps und Funktionen zu arbeiten. Der Kurs wird am Donnerstag, 16. März, 13.30 bis 16.45 Uhr, bei Pro Senectute Thurgau durchgeführt.

Anmeldung und Auskunft: Pro Senectute Thurgau, 071 626 10 83.

**Volley Amriswil schlägt Erzrivelen**

Nach anfänglichen Schwierigkeiten mit einem verlorenen ersten Satz steigerte sich Amriswil vom zweiten Satz an kontinuierlich und schlug Biogas Volley Näfels in der NLA letztlich verdient mit 3:1 (20:25, 25:23, 25:17, 25:20).

In der Qualifikation sind noch drei Spiele zu absolvieren. Amriswil spielt diesen Samstag, 25. Februar, in Luzern (Bahnhofhalle, 18 Uhr), ehe noch Jona (4. März) und Einsiedeln (12. März) im Tellenfeld gastieren.

**Live & Pasta mit Loom**

Am Freitag, 3. März, spielt Loom in der Burg-Bar im Wasserschloss Hagenwil. So abwechslungsreich wie die Geschichten, die Loom erzählt, ist auch die Musik. Stil-Schubladen kümmern die Rheintaler nicht: Rock trifft Pop, Soul trifft Funk, auch mal kombiniert mit einem Schuss Reggae und World Music. Das Resultat sind eingängige Songperlen, die direkt ins Herz gehen und dank der einzigartigen Stimme von Sängerin Manu Oesch Olowu noch lange nachklingen. Auf der Bühne fühlen sich die Musiker so richtig zuhause, die Spielfreude wird spürbar und reisst das Publikum mit – in die Welt der grossen Gefühle, intensiv, authentisch und einfach gute Unterhaltung.

Türöffnung: 20 Uhr. Eintritt Live & Pasta: 25 Franken inklusive Pasta à discrétion bis um 23 Uhr. Weitere Informationen unter [www.burgbar.com](http://www.burgbar.com).

## AUSGEHEN UND MITMACHEN

## FREITAG, 24. FEBRUAR

**Catalyst**, 21 Uhr, Stage 8580

## SAMSTAG, 25. FEBRUAR

**VaKi-Turnen**, 9 bis 10.15 Uhr, Sporthalle Oberfeld

**Chnöpfltreff**, 9 bis 11 Uhr, EKidZ



**Spielzeug- und Modelleisenbahnbörse**, 9 bis 15 Uhr, Pentorama

**Handballmeisterschaft**, 13 bis 21 Uhr, Sporthalle Oberfeld

**Geschichtennachmittag**, 14 bis 17.30 Uhr, EKidZ

**Tanz-Apéro**, 16 bis 18 Uhr, Pavillon Bar  
**Motorbreath – Metallica Tribute**, 21 Uhr, Stage 8580

## SONNTAG, 26. FEBRUAR

**Spielzeug- und Modelleisenbahnbörse**, 10 bis 15 Uhr, Pentorama

**Hugo reist um die Welt**, Kinderkonzert, 15 bis 16 Uhr, Kirchgemeindehaus

**Hugo reist um die Welt**, Kinderkonzert, 17 bis 18 Uhr, Kirchgemeindehaus

## MONTAG, 27. FEBRUAR



**Deutschchnöpfl**, 15 bis 17 Uhr, EKidZ  
**Turnen für Jedermann**, 18.30 bis 19.30 Uhr, Turnhalle Freiestrasse

## MITTWOCH, 1. MÄRZ

**Spielabend**, 19.30 Uhr, Bibliothek

## DONNERSTAG, 2. MÄRZ

**Wochenmarkt**, 8 bis 11 Uhr, Marktplatz  
**Brockenstube**, 15 bis 19 Uhr, Alleestr. 11a

## KANTONSPOLIZEI THURGAU

**Selbstunfall unter Alkoholeinfluss**

Nach einem Selbstunfall am Sonntagabend in Hagenwil musste ein alkoholisierter Autofahrer seinen Führerausweis abgeben.

Gemäss den Erkenntnissen der Kantonspolizei Thurgau war der 33jährige Pole um zirka 21.15 Uhr auf der Hagenwilerstrasse von Zihlschlacht in Richtung Hagenwil unterwegs. Dabei verlor er die Kontrolle über sein Auto, kam von der Strasse ab und prallte in eine Strassenlaterne sowie einen Signalständer. Der Lenker blieb dabei unverletzt, es entstand Sachschaden von mehreren tausend Franken.

Während der Unfallaufnahme fiel den Polizisten beim Unfallverursacher starker Alkoholmundergeruch auf. Die durchgeführte Atemalkoholprobe ergab einen Wert von 1,12 mg/l. Der Führerausweis wurde zuhänden des Strassenverkehrsamtes eingezogen.

**Erreichen Sie mehr!**

Für nur 290 Franken erreichen Sie hier 6'600 Amriswiler Haushalte.

Mehr Infos unter:  
[www.stroebele.ch/amriswilaktuell](http://www.stroebele.ch/amriswilaktuell)



**Move on.**  
New Generation Hyundai i30.

Ab CHF 23 950.-\*



\* 1.0 T-GDi Launch, Abb.: 1.4 T-GDi Launch Plus ab CHF 30 650.- – Normverbrauch gesamt (1.0 T-GDi | 1.4 T-GDi): 4.7 | 5.4 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Ausstoss: 108 | 124 g/km, CO<sub>2</sub>-Ausstoss aus Treibstoffbereitstellung 24 | 27 g/km, Energieeffizienz-Kategorie C | E. – Ø CH CO<sub>2</sub>: 134 g/km. – Unverbindliche Nettopreisempfehlung, CHF inkl. 8% MwSt. Abb.: Symbolbild.

Profitieren Sie im Februar  
von CHF 2'000,- Lagerprämie und 0.9 % Leasing

Nur im Hyundai Center Romanshorn - Auto 1AG, Reckholdenstr. 65,  
8590 Romanshorn, Telefon +41 71 466 60 40, [romanshorn.hyundai.ch](http://romanshorn.hyundai.ch)

Das Hyundai Team freut sich auf Ihren Besuch



**Filmprogramm**

**Mein Blind Date mit dem Leben – Greifen nach den Sternen**

Freitag, 24. Februar, Samstag, 4. März, jeweils um 17.30 Uhr (in Zusammenarbeit mit der Jugendkommission Egnach); von Marc Rothemund mit Kostja Ullmann, Anna Maria Mühe  
Deutschland 2017 | Deutsch | ab 0 (8) Jahren | 110 Min.

**Hidden Figures – unerkannte Heldinnen**

Freitag, 24. Februar, Samstag, 4. März, jeweils um 20.15 Uhr; von Theodore Melfi mit Taraji P. Henson, Octavia Spencer, Janelle Monáe  
USA 2017 | Deutsch | ab 10 (12) Jahren | 127 Minuten

**Why Him? – Schwiegervater vs. Schwiegersohn**

Samstag, 25. Februar, um 20.15 Uhr; von John Hamburg mit James Franco, Bryan Cranston, Zoe Lusch-Jones  
USA 2016 | Deutsch | ab 14 Jahren | 112 Minuten

**Bal a l'üna – Paula Roth, die Hexe vom Albulatal**

Sonntag, 26. Februar, um 11.00 Uhr; von Kuno Bont | Dokumentation mit Jaap Achterberg und Andrea Zogg  
Schweiz 2009 | Dialekt | ab 12 Jahren | 78 Minuten  
Karin Hofmann, Paula Roths Enkelin, ist zu Gast im Roxy.

**Manchester by the Sea – die Vergangenheit ist nicht vorbei**

Sonntag, 26. Februar, Sonntag, 5. März, jeweils um 17.30 Uhr; von Kenneth Lonergan mit Casey Affleck, Michelle Williams  
USA 2016 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 12 (14) Jahren | 138 Minuten

**Aquarius – Kraft der Wurzeln**

Dienstag, 28. Februar, Mittwoch, 8. März, jeweils um 20.15 Uhr; von Kleber Mendonça Filho mit Sonia Braga  
Brasilien 2016 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 16 Jahren | 145 Minuten

**Mein Leben als Zucchini – ma vie de courgette**

Mittwoch, 1. März (in Zusammenarbeit mit der Jugendkommission Egnach), Sonntag, 5. März, jeweils um 14.30 Uhr von Claude Barras | Animation in 2-D  
Schweiz 2016 | Deutsch | ab 6 Jahren | 66 Minuten

**Einfach leben – im Einklang mit der Natur**

Mittwoch, 1. März, um 20.15 Uhr; von Hans Haldimann | Dokumentation mit Ulrico Stamani, SueSanna Russell, Katharina Lüthi  
Schweiz 2016 | Dialekt | ab 10 Jahren | 90 Minuten

**Marie-Louise – oscarprämiertes Drama in humanistischer Tradition**

Donnerstag, 2. März, um 20.15 Uhr; von Leopold Lindtberg mit Heinrich Gretler und Anne-Marie Blanc | Schweiz 1944 | Dialekt | ab 12 Jahren | 115 Minuten  
Mit dem Gast Felix Aeppli (Historiker und Filmwissenschaftler).

[www.kino-roxy.ch](http://www.kino-roxy.ch)

**Leben mit Kultur**

Der Video-Blog des Amriswiler Kulturbefragten Andreas Müller

Diese Woche:

Die kleine Hexe macht Amriswil unsicher: Bevor das Kindermusical am 26. März 2017 ins Pentorama kommt, hat die kleine Hexe ein paar Amriswilern das Fürchten gelehrt.

[www.lebenmitkultur.ch](http://www.lebenmitkultur.ch)



**LIVE UND PASTA**  
A DISCRETION FÜR CHF 25.-



FREITAG 3.3.17 – AB 20 UHR  
**POP/ROCK: LOOM**  
[WWW.BURGBAR.COM](http://WWW.BURGBAR.COM)

Die beste Wahl für Ihre Projekte.  
Ihre Malerin aus der Region!

**ANGS**

Malerei & Gestaltung GmbH

Regional, flexibel und qualitativ auf höchstem Niveau!

[www.ihre-malerin.ch](http://www.ihre-malerin.ch) | 071 220 99 94



**SUPER-SCHNELLES INTERNET**

Profitieren Sie vom verbesserten Grundangebot exklusiv bei der REA und nur in Amriswil.



Bahnhofstrasse 2 • 8580 Amriswil • [reamriswil.ch](http://reamriswil.ch)

**HIOB INTERNATIONAL**

Staatlich anerkanntes Hilfswerk

GRATISABHOLDIENST UND WARENANNAHME für Wiederverkäufliches

RÄUMUNGEN UND ENTSORGUNGEN zu fairen Preisen



Brockenstube Wittenbach 5G  
St. Gallerstr. 1, Tel. 071 298 38 65,  
[www.hiob.ch](http://www.hiob.ch), [wittenbach@hiob.ch](mailto:wittenbach@hiob.ch)

Weitere HIOB Brockenstube  
Rorschach, St. Gallerstrasse 16  
Tel. 071 845 27 37

**HELFEN WO NOT IST**  
Mit Ihrem Einkauf helfen auch Sie!

**FLEISCHMANN IMMOBILIEN**



**Gesucht!**

**Einfamilienhaus mit Umschwung**

Die Nachfrage nach diesem Einfamilienhaus war sehr gross. Wir suchen deshalb in Amriswil und Umgebung ein ähnliches Haus, welches wir den Kaufinteressenten anbieten können. Rufen Sie uns an!

Tel. 071 446 50 50, [www.fleischmann.ch](http://www.fleischmann.ch)

Die nächste Ausgabe von **amriswilaktuell** erscheint am Freitag, 3. März 2017.

**Bitte beachten:** Am Freitag, 10. März, erscheint statt «amriswil aktuell» die bunte Fasnachtszeitung «amriswil punktuell».

Gewöhnliche redaktionelle Beiträge sind darin nicht möglich, Inserate hingegen schon.

Anlaufstelle für Inserate: Ströbele Kommunikation, Tel. 071 466 70 50 / [info@stroebele.ch](mailto:info@stroebele.ch).

**Kleinanzeigen Marktplatz**

**Helles grosszügiges WG-Zimmer** im Zentrum von Amriswil per 1.4. zu vermieten. Einkaufsmöglichkeiten und Bahnhof in 5 Min. zu Fuss erreichbar. Miete mtl. Fr. 750.-, info@blumen-amriswil.ch, 071 558 96 57

**Schöne 4 1/2-Zimmer-Wohnung in Steinebrunn** zu vermieten. 102m<sup>2</sup>, grosser Balkon, tolle Weitsicht. Miete inkl. NK Fr. 1'380.-, Garage Fr. 100.-. Per 1. April 2017 oder nach Vereinbarung, 071 951 49 51

**'s Träumli-Brockli**, Rennweg 3, 8580 Amriswil, Tel. 077 447 79 29. **Offen:** Di-Fr 10.00–12.00 Uhr, 13.30–18.00 Uhr, Sa 10.00–15.00 Uhr. Wohnungs- und Hausräumungen. Wir suchen laufend gut erhaltene, moderne Möbel.

**Schöne 3 1/2-Zimmer-Wohnung in Oberaach** zu vermieten, per sofort. Mietzins Fr. 900.-, NK Fr. 150.- inkl. Parkplatz. Tel. 079 639 53 72.

Flexible Reinigungskraft stundenweise reinigungserfahren und mobil  
Bewerbung an: [mail@bischofhauswartung.ch](mailto:mail@bischofhauswartung.ch)  
071 461 24 76 | [www.bischofhauswartung.ch](http://www.bischofhauswartung.ch)

Kleinanzeigen bis 5 Zeilen im «amriswil aktuell»: Fr. 20.–  
Jede weitere Zeile: Fr. 4.–  
Anzeige aufgeben: [info@stroebele.ch](mailto:info@stroebele.ch) / 071 466 70 50